

### **Beschlussvorlage**

zur Behandlung im: **Ausschuss für Planung, Verkehr, Energie und Umwelt**

Vorberatung im: -----

---

**Betreff: Fördermittel Umwelt- und Naturschutz**

Bezug: 130/2010

Anlagen: 1 Bezeichnung: Fördervorschlag 2011 der Verwaltung

---

#### **Beschlussantrag:**

Die städtischen Fördergelder im Bereich Umwelt- und Naturschutz des Haushaltes 2011 werden wie folgt verteilt:

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderung 2010 in Euro</b>
Wissenschaftsladen	1.500
Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Tübingen	3.165
Verein zur Erhaltung bedrohter Tierarten und ihrer Lebensräume	3.080
Umweltzentrum Tübingen	8.315
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, RV Neckar-Alb	1.940
<b>Summe</b>	<b>18.000</b>

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		Jahr:2011	Folgej.:
Investitionskosten:	€	€	€
bei HHStelle veranschlagt:	1.1200.7000.000	18.000	
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

#### **Ziel:**

Vergabe der Fördermittel für 2011 zur Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit im Bereich Umwelt- und Naturschutz in Tübingen.

## Begründung:

### 1. Anlass / Problemstellung

Im Haushaltsjahr 2011 stehen aufgrund der Haushaltskonsolidierung „minus 10 %“ zur Förderung Dritter im Umwelt- und Naturschutz nun mehr lediglich 18.000 € zur Verfügung (anstatt wie in den Vorjahren 20.000 €).

Im Herbst 2010 gingen 18 Zuschussanträge bei der Verwaltung für 2011 ein. Darunter zwei Anträge auf Regelförderung ( $\Sigma$  9.600 €). In der Summe lagen Förderanfragen für ca. 30.000 € vor.

### 2. Sachstand

Aufgrund der über die HHSt. 1.1200.7000.000 nicht zu deckenden Antragssumme hat die Verwaltung das Gespräch mit den Antragstellern gesucht. Die Antragsteller erklärten sich daraufhin dankenswerterweise bereit, die Stadt in ihren Bemühungen zur Haushaltskonsolidierung zu unterstützen. Der Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Pfrondorf hat für 2011 komplett auf eine Förderung verzichtet und der Verein zur Erhaltung bedrohter Tierarten und ihrer Lebensräume (VebTiL) hat einen Antrag zurückgezogen und sich auf die Suche nach alternativen Finanzierungsmöglichkeiten gemacht.

Abgelehnt wurden zudem die Förderung einer Baumaßnahme (kein Fördertatbestand) und von Arbeitszeit, die durch hauptamtliches Personal für ein Projekt einer bereits in der Regelförderung befindlichen Einrichtung erbracht wurde (Doppelförderung).

Durch das Entgegenkommen der Vereine ist es nun möglich, entsprechend den städtischen Förderrichtlinien (vgl. Vorlage 130/2009) die Regelförderung (Wissenschaftsladen und Umweltzentrum) und die über drei Jahre vertraglich fixierte Förderung (BUND) zu 100 % fortzuführen. Bei den Anträgen auf Projektförderung (zwischen 50 und 90 % Förderrate) können fast alle Anträge im beantragten Umfang gewährt werden.

Für 2012 und die Folgejahre wird sich die Situation für die Fördermittelvergabe voraussichtlich jedoch deutlich verschlechtern, da z. B. der Verzicht auf Förderung des Vereins der Freunde und Förderer der Grundschule Pfrondorf nur für 2011 gilt.

### 3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Fördermittel wie folgt zu verteilen:

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderung 2010 in Euro</b>
Wissenschaftsladen e.V.	1.500
Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Tübingen	3.165
Verein zur Erhaltung bedrohter Tierarten und ihrer Lebensräume	3.080
Umweltzentrum Tübingen	8.315
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, RV Neckar-Alb	1.940
<b>Summe</b>	<b>18.000</b>

### 4. Lösungsvarianten

-

5.       Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel auf der Haushaltsstelle 1.1200.7000.000 in Höhe von 18.000 € werden durch den Verwaltungsvorschlag vollständig ausgeschöpft.

6.       Anlagen

Anlage: Fördervorschlag 2011 der Verwaltung

## Förder-Vorschlag der Verwaltung "Umwelt- und Naturschutz 2011"

Nr	Antragsteller	Antrag	beantragte Regelförderung in Euro	beantragte Projektförderung in Euro	Bemerkungen	Vorschlag Förderung 2011 in Euro	
						Regelförder. 100 %	Projekt-Förd.
1	Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Pfrondorf	Projekt "GrünKLEE" 2010 - das <b>Grüne</b> Klassenzimmer: <b>Lernen</b> - <b>Erfahren</b> - <b>Experimentieren</b>		0	Verzicht auf Förderung in 2011 als Beitrag zur HHKonsolidierung, neue Konzepte werden auf 2012 geschoben		0
2	Wissenschaftsladen	Regelförderung	2.600		davon 1.300 € Miete, 400 € Bürokosten, 200 € Bibliothek, 300 € Internetdienste, 400 € Druckkosten	1.500	
3	NABU	Projekt 1: Streuobstgürtel Waldhausen (5.350 € für 3 Jahre)		1.783	davon 3.600 € für 720 Helferstunden (50 % Förderung), 250 € für Nisthilfen, 600 € für Wartung, Reparatur, Arbeitsgeräte, 900 € für Informationstafeln (90 % Förderung)		1.125
		Projekt 2: Schleiereulen in Tübingen		1.000	davon 900 € für Nisthilfen und 100 € für Werkzeuge und Fahrtkosten (90 % Förderung)		900
		Projekt 3: Erhalt der Rebhühner im Neckartal (1.200 € für 3 Jahre)		400	davon 900 € für 180 Helferstunden (50 % Förderung), 300 € für Wartung, Reparatur, Arbeitsgeräte (90 % Förderung)		240
		Projekt 4: Information der Bürger über Natur- und Umweltschutzthemen (2.400 € für 3 Jahre)		800	davon 1.800 € für Druckkosten Programm, 300 € für Beschaffung Broschüren und 300 € Internetauftritt (90 % Förderung)		720
		Projekt 5: Kindergruppe Salamander		200	für Material zum Basteln, Experimentieren und Spielen (90 % Förderung)		180

		<b>Summe NABU</b>		<b>4.183</b>			<b>3.165</b>
4	VEbTiL	Projekt Streuobst 1		1.463	Luise-Wetzel-Wiese, Steinenberg/ Rote Steige/ Ried- weingärten Hirschau: Aufbauschnitt Jungbäume, Neupflanzungen		732
		Projekt Streuobst 2		1.575	Zwei Obstbaumschnitt-Seminare in Theorie und Pra- xis		788
		Buchprojekt "Kern- obstsorten Württem- bergs"		1.450	davon 1.200 € für Reprint von 40 Exemplaren, 250 € Unkosten; Reduz Antrag - 1450 €		0
		Grünschnitt-Entsorgung		650	davon 400 € für Gebühren 2 Container, 250 € für 50 Arbeitsstunden		325
		Materialanschaffung für Projektarbeit		2.472	davon 700 € für Betriebsstoffe, 500 € für Werkzeuge Obstbaumschnitt, 900 € Neuanschaffung 1 Frei- schneider, 372 € für Miete Garage Maschinen		1.236
		<b>Summe VEbTiL</b>		<b>7.610</b>			<b>3.080</b>
5	Umweltzentrum	Bürgerberatung Regelför- derung	7.000		Kostenlose Umwelt-Bürgerberatung und Informati- onsarbeit	7.000	
		Projekt-Förderung		200	für Erstellung und Verteilung Informationsmaterial (90 % Förderung)		180
		Projekt-Förderung für In- formationsarbeit "fdf"		2.050	davon 610 € für 2 Messestände, Transport-KFZ (90 % Förderung), 1.140 € für Helferstunden (50 % Förderung)		992
		Projekt-Förderung "Wild- bienen-Workshops"		270	auf dem Regionalmarkt und dem Rosenfest		143
		Baukostenförderung		3.500	für Reparatur eines Altschadens am Dachstuhl		0
		<b>Summe Umweltzentrum</b>	<b>7.000</b>	<b>6.020</b>		<b>7.000</b>	<b>1.315</b>
6	BUND Regional- verband Neckar- Alb	BUND-Umweltberatung für BürgerInnen und Schulen	1.440		Längerfristige Förderung der Umweltberatung in Hö- he von 120 €/Monat (=1.440 €/ Jahr; Beschluss des Gemeinderates April 2010)	1.440	
		Projekt "Energiesparde- tektive"		1.000	Material- und Personalkostenzuschuss für Ausbil- dungsangebot für SchülerInnen der 4. bis 9. Klasse		500

		Summe BUND	1.440	1.000		1.440	500
Summe beantragte Regel- & Projektgelder			11.040	18.813	Summe zu fördernde Regel- & Projektgelder	9.940	8.060
Gesamtsumme alle beantragten Fördergelder			29.853		Gesamtsumme zu fördernde Anträge	18.000	
Finanzmittel des Fördertopfes für HH 2011 (beantragt, reduziert um -10 %)			18.000		Differenz zwischen Förderungsvorschlag + Fördertopf	0	
		Streichungen					
		Kürzungen					
		Förderung					